

**„Elektrifizierung der Linienbusflotte – Neubeschaffung bis zu einem Niederflur-Elektro-Gelenkbusses und bis zu sechs Niederflur-Elektro-Solobusse für die Hausemann & Mager GmbH & Co. KG“,
 Vergabenummer: 03TB4030E**

Stand: 28.09.2026 - Fragen und Antworten zu den Vergabeunterlagen - Version 1

Fortlaufende Nr.	Stichwort	Frage	Antwort
1	Lastenheft Ziffer 5.155	Kritische Meldungen muss das Fahrzeug 24/7 an ein Back-End-System liefern (Weiterleitung an LMS oder ähnlich, z. B. über VDV 238) – A-Kriterium Muss der Bus zur Erfüllung dieser Anforderung durchgehend mit der Ladeinfrastruktur verbunden sein, oder muss diese Funktion auch bei abgestelltem Bus mit Zündung „AUS“ (d. h. ohne Verbindung zur Ladeinfrastruktur) gewährleistet sein?	Der Bus muss zur Erfüllung dieser Anforderung nicht zwingend mit der Ladeinfrastruktur verbunden sein. Ohne Verbindung des Busses zur Ladeinfrastruktur müssen kritische Meldungen des BMS auch an das Back-End-System geliefert werden.
2	Liefertermin	Was sind der früheste und der späteste mögliche Liefertermin?	Die Lieferung sollte im Zeitraum 01.04.-30.06.2028 erfolgen. Frühere Lieferungen bedürfen der Zustimmung des AG. Spätere Lieferungen sind nicht möglich. Der konkrete Liefertermin ist nach Zuschlagserteilung mit der Auftraggeberin abzustimmen.
3	Vertragsstrafen bei Lieferverzug und Standzeiten	In den Vergabeunterlagen sind keine konkreten Beträge zu Vertragsstrafen bei Lieferverzug sowie bei Ausfallzeiten (Standtage) angegeben. Wie hoch sind die entsprechenden Vertragsstrafen?	Hinsichtlich der Vertragsstrafe bei Lieferverzug wird auf die abschließenden Regelungen in Ziffer 1.2 der Vertragsunterlagen verwiesen. Konkrete Beträge können erst aufgrund des tatsächlichen Auftragswertes (Angebotspreis) des bezuschlagten Angebots errechnet werden. Die Vertragsstrafe für Ausfalltage ergibt sich aus dem Lastenheft 4.8. Vollgarantie

Fortlaufende Nr.	Stichwort	Frage	Antwort
4	Streckenprofile	Wir bitten um Angabe der Streckenprofile für beide Fahrzeuge (Streckenlänge, Höhenunterschiede, Steigung).	Die Fahrzeuge werden voraussichtlich im Stadtgebiet Hagen, im Märkischen Kreis und im Ennepe-Ruhr-Kreis eingesetzt. Da die Fahrzeuge in den kompletten Liniengebieten eingesetzt werden, kann keine pauschale Angabe der Streckenprofile angegeben werden.